

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



*Güterweg Hochaigen
ist gut gelungen!*



GGR Roland Gruber, Gerhard Lesiak, GGR Leopold Kromoser, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Maria und Sonja Aigner, Franz und Anna Punzengruber, Bgm. LAbg. Anton Kasser und Ing. Alexander Donabauer.

Foto: Marktgemeinde Allhartsberg

KOMMENTARE



Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!

Die Gemeinderatswahl 2020 ist geschlagen und es hat sich an der Mandatsverteilung nichts geändert. Die ÖVP hat mit 81,6 % der Stimmen weiterhin 17 Mandate und die SPÖ mit 18,4 % der Stimmen weiterhin 4 Mandate im Gemeinderat. Was mich persönlich aber mit großer Freude erfüllt, ist die Tatsache, dass mein Team und ich nunmehr bei drei Gemeinderatswahlen in Folge - 2010, 2015 und 2020 - eine Zustimmung von rund 81,5 % bekommen haben. Dafür möchte ich mich bei allen Allhartsbergerinnen und Allhartsbergern herzlich bedanken. Es zeigt uns, dass es uns über all die Jahre gelungen ist, in vielen Bereichen das Richtige für Allhartsberg zu tun. Ich möchte mich bei allen Kollegen der Sozialdemokratischen Partei für den fairen Wahlkampf und die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Sehr viele haben die Möglichkeit genutzt, ihren Gemeinderat direkt zu wählen. Insgesamt wurden 6.410 Vorzugsstimmen vergeben. Ich möchte mich bei allen Kandidaten herzlich für die Bereitschaft bedanken, dass sie sich diesem herausfordernden Wahlsystem gestellt haben. Das Ergebnis ist für jeden einzelnen sehr erfreulich. Alle wurden mit sehr vielen Vorzugsstimmen ausgestattet, besonders der bestehende Gemeinderat erhielt eine große Zustimmung und wurde damit für die Arbeit der vergangenen Jahre bestätigt.

Wir haben versprochen, dass die besten 12 Kandidaten laut ihren Vorzugsstimmen in den Gemeinderat einziehen werden. Das haben wir auch gehalten. Von den Bürgerinnen und Bürgern wurden Lisa Hora, Philipp Brandstetter, Gerhard Berger, Julia Salzmann und Thomas Eckelsberger neu in den Gemeinderat gewählt. Bernhard Ebner hat sein Gemeinderatsmandat nicht angenommen. Bei der SPÖ werden Gerhard Bergmann und Franz Schwarenthorer neu in den Gemeinderat einziehen.

Herzlichen Dank für Ihre Zustimmung und Ihre Unterstützung!

Meine Damen und Herren!

Ich gehe gestärkt durch Ihr großes Vertrauen in diese kommenden fünf Jahre. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, mit den Vereinen und mit Ihnen allen. Die Aufgaben, die es zu lösen gibt, liegen ja schon auf dem Tisch. Der Bau der Trinkwasserhochbehälter hat schon begonnen, ebenso die Planungen für die zusätzliche Versorgungsmöglichkeit aus Amstetten. Die Ortsdurchfahrt in Kröllendorf, die Weiterführung der Generalsanierung der L 92 nach Hiesbach mit dem Bau eines Radweges und der Glasfaserausbau in Allhartsberg sind Projekte, die uns beschäftigen werden. Die Errichtung eines öffentlichen WC im Feuerwehrhaus Wallmersdorf, verbunden mit einem Zubau ist inzwischen auch fix für das heurige Jahr geplant.

Das Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2020 erfüllt mich mit großer Dankbarkeit. Dieses gute Zeugnis gibt mir die Kraft, auch in den kommenden fünf Jahren mit großem Engagement und vor allem gemeinsam mit dem Gemeinderat und allen Bürgerinnen und Bürgern die Verantwortung für Allhartsberg zu tragen

meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Ergebnis der Gemeinderatswahl 2020

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020					
			Stimmen	Prozente	Mandate
Wahlberechtigte			1.822		21 Mdt.
abgeg. Stimmen			1.434		
Wahlbeteiligung				78,7%	
ungültige Stimmen			23		Wahlzahl
gültige Stimmen			1.411		65,000
1	ÖVP ALLHARTSBERG	ÖVP	1.151	81,6%	17 Mdt.
2	SPÖ ALLHARTSBERG	SPÖ	260	18,4%	4 Mdt.

Sprengel I Mittelschule Allhartsberg		
	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	806	
abgeg. Stimmen	605	
Wahlbeteiligung		75,1%
ungültige Stimmen	12	
gültige Stimmen	593	
1	ÖVP	471 79,4%
2	SPÖ	122 20,6%

Sprengel II Gasthaus Huebmer		
	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	258	
abgeg. Stimmen	198	
Wahlbeteiligung		76,7%
ungültige Stimmen	4	
gültige Stimmen	194	
1	ÖVP	162 83,5%
2	SPÖ	32 16,5%

Sprengel III Vereinshaus Allhartsberg		
	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	758	
abgeg. Stimmen	631	
Wahlbeteiligung		83,2%
ungültige Stimmen	7	
gültige Stimmen	624	
1	ÖVP	518 83,0%
2	SPÖ	106 17,0%

Die neu gewählten Gemeinderäte:

ÖVP

Anton Kasser
Leopold Kromoser
Jürgen Waser
Leopold Teufel
Barbara Dorninger
Philipp Wieser
Irene Kößl
Markus Schuller
Michael Ehebruster
Anita Reichl
Lisa Hora
Philipp Brandstetter
Gerhard Berger
Julia Salzmann
Elfriede Reitbauer
Martin Edermayer
Thomas Eckelsberger

SPÖ

Roland Gruber
Ing. Franz Atschreiter
Gerhard Bergmann
Franz Schwarenthorner

Der Bürgermeister, der Gemeindevorstand und die Ausschüsse werden bei der konstituierenden Sitzung am 18. Februar 2020 gewählt und in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Anmeldung Kleinkindtagesbetreuung *Kunterbunt* (1 - 3 Jahre)

Die Anmeldung für die Kleinkindtagesbetreuung von 1 bis 3 Jahren für 2020/2021 findet

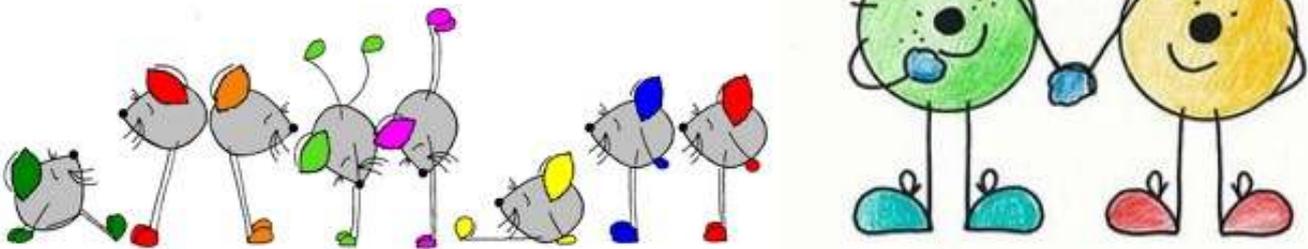
**am Dienstag, 18. Februar 2020
von 13.00 bis 15.00 Uhr auf dem Gemeindeamt Allhartsberg statt.**

Bitte den **Mutter-Kind-Pass** zur Anmeldung mitbringen.

Öffnungszeiten der Betreuung: Montag bis Freitag von 07.00 bis 13.00 Uhr
ab März neu Montag und Donnerstag 07.00 bis 15.00 Uhr
Gruppengröße: maximal 15 Kinder
Alter der Kinder: 1 bis 3 Jahre
Betreuung: durch Andrea Mayr und Bianca Handsteiner

Für Fragen steht Ihnen das Team der Tagesbetreuung *Kunterbunt* gerne zur Verfügung.

Andrea Mayr und Bianca Handsteiner



Kindergarteneinschreibung für 2020/2021

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2020/2021 (Landeskindergarten Allhartsberg und Kröllendorf) erfolgt am **Dienstag, den 18. Februar 2020** und am **Mittwoch, den 19. Februar 2020**.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und den Impfpass des Kindes mit.

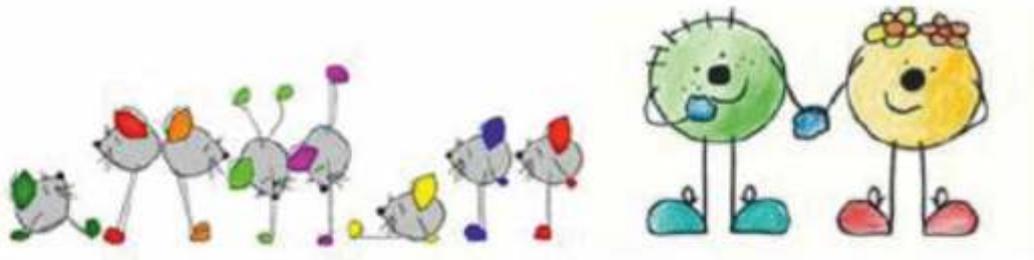
Liebe Eltern, wenn im kommenden Jahr Ihr Sprössling einen unserer Kindergärten besuchen will, nehmen Sie bitte die Anmeldetermine wahr.

Marktgemeindeamt Allhartsberg

Dienstag, 18. Februar 2020
und Mittwoch, 19. Februar 2020

von 13.00 bis 15.00 Uhr

Telefonnummer: 07448/2336



Einladung zum

TAG DER OFFENEN TÜR

der Tagesbetreuung der Marktgemeinde Allhartsberg

Kunterbunt

Herzlich willkommen sind alle interessierten Eltern mit
Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahre

28. Februar 2020

14:00 - 17:00 Uhr

*Wir freuen uns darauf, Ihnen unser pädagogisches Konzept und unser Haus vorzustellen.
Für die Kinder steht an diesem Nachmittag das gesamte Spielmaterial der Tagesbetreuung
zur Verfügung.*

Telefonnummern

Aigner Harald, Wallmersdorf 9		0664/92 32 238
Divjak Sandra, Dorf 59A/1	kein Festnetz	0664/93 64 906
Schachner Marianne, Bilanzbuchhalterin & Dipl. Controllerin, Öko-Dorf 1/3		0650/26 08 838
Schallauer Franz und Margarete, Wallmersdorf 5/1		07475/54 653

Künstliche Besamung - Nachweis Gemeindeförderung (De-minimis-Beihilfen)

Auf Grund des Beschlusses der NÖ Landesregierung und einer EU-Verordnung, sind die Beihilfen für künstliche Besamungen bzw. für Eigenbestandsbesamungen schriftlich aufzuzeichnen. Damit muss der Nachweis erbracht werden, dass die Zuschüsse pro Betrieb, die Fördersumme nicht übersteigen.

Mit dem jeweiligen Jahresende ist das **Formblatt A-agrarische De-minimis-Beihilfen**, herunterzuladen auf der Gemeindehomepage Allhartsberg unter Gemeindeformulare, **auszufüllen** und bitte bis **spätestens 29. Februar 2020** am Gemeindeamt abzugeben.

Kundmachung

über die Auflegung des Jagdpachtverteilungsplanes und Auszahlung des Jagdpachtschillings

Der Jagdpacht für die Genossenschaftsjagden Allhartsberg und Kröllendorf-Wallmersdorf wurde bei der Gemeindekasse hinterlegt.

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes 1974, LBGl. 6500-24 liegt der
Jagdpachtverteilungsplan in der Zeit vom

02.03.2020 bis einschl. 16.03.2020

während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei der Marktgemeinde
Allhartsberg zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können **schriftlich, innerhalb der zweiwöchigen Auflagefrist, beim Obmann** des Jagdausschusses eingebracht werden.

Die Auszahlung der Anteile erfolgt auf die angegebenen Konten der Jagdpachtempfänger.

Bitte UNBEDINGT geänderte Kontonummer bekanntgeben!

Kleinstbeträge unter € 3,00 sind grundsätzlich am Gemeindeamt Allhartsberg zu beheben.

1. April 2020 bis einschl. 30. April 2020
(nur während der Amtsstunden)

Rauschbrandschutzimpfung 2020

Auf rauschbrandgefährliche Weideplätze sollen über vier Monate alte Rinder möglichst nur dann aufgetrieben werden, wenn sie im Weidejahr bis spätestens drei Wochen vor dem Auftrieb der Schutzimpfung gegen Rauschbrand unterzogen wurden. Die als rauschbrandgefährliche Weideplätze umschriebenen Gebiete sind nachstehend definiert. Unter Weiden sind auch Hausweiden zu verstehen:

<i>Allhartsberg</i>	<i>KG Allhartsberg</i>
<i>Behamberg:</i>	<i>KG Badhof, KG Penz</i>
<i>Biberbach:</i>	<i>gesamtes Gemeindegebiet</i>
<i>Ertl:</i>	<i>gesamtes Gemeindegebiet</i>
<i>Euratsfeld:</i>	<i>KG Gafring, KG Großaigen</i>
<i>Haidershofen:</i>	<i>KG Sträußl</i>
<i>Hollenstein:</i>	<i>gesamtes Gemeindegebiet</i>
<i>Neuhofen:</i>	<i>KG Amesleiten, KG Kornberg, KG Schindau, KG Toberstetten</i>
<i>Opponitz:</i>	<i>gesamtes Gemeindegebiet</i>
<i>St. Georgen/Reith:</i>	<i>gesamtes Gemeindegebiet</i>

Kosten: Die Rauschbrand-Schutzimpfung wird durch die kostenlose Beistellung des Impfstoffes vom Land Niederösterreich gefördert.

Folgende Gebühren sind von den Tierbesitzern für die staatlich geförderte Rauschbrandschutzimpfung zu entrichten:

Hofgebühr (1. bis 4. Tier inkl.) € 20,-- inkl. 20 % MwSt.

Ab dem 5. Rind € 2,40 inkl. 20 % MwSt.

Anmeldung: bis spätestens 20. Februar 2020



Photovoltaik in der Landwirtschaft

Klimawandel und Klimaschutz - diese Themen gehen uns alle etwas an!



Klimawandel geschieht - weltweit: Die Auswirkungen auf Mensch und Natur, auf Wirtschaft und Gesellschaft, aber auch auf die Politik sind seit Jahren spürbar und werden noch weiter zunehmen.

Die Land- und Forstwirtschaft steht in der Skala der betroffenen Sektoren ganz oben. Unwetter, Dürre und Hitze, aber auch neue Krankheiten und Schädlinge bedrohen unsere Kulturen und gefährden unsere Ernten. Bauern produzieren unter freiem Himmel und sind von allen Wirtschaftsbereichen den Auswirkungen des Klimawandels am unmittelbarsten ausgesetzt. Eine einfache Wahrheit, deren Konsequenzen vielen Menschen fremd sind.

Die Aufgabe der Landwirte ist es, mit gutem Beispiel voranzugehen, indem saubere Ökostrom-Energie selbst erzeugt wird.

Aufgrund der finanziellen Unterstützung in Form von Förderungen und der Tatsache, dass bei landwirtschaftlichen Betrieben genügend Dachflächen vorhanden sind, die mit Photovoltaik-Anlagen den hohen Stromverbrauch der Landwirtschaften gut abdecken können, rentiert sich eine Photovoltaik-Anlage meist schon nach einigen Jahren.

Einladung zu einer **Infoveranstaltung** zum Thema
„Photovoltaik in der Landwirtschaft“
am 19. Februar 2020 um 19.30 Uhr im Gasthaus Allhartsbergerhof

Referent: Ing. Christoph Wolfesberger (Landwirtschaftskammer Niederösterreich)

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Reisepässe und Personalausweise

Sie brauchen einen neuen Reisepass? Aus gegebenem Anlass, erfolgt die Antragstellung **nur während den Amtsstunden** und **nur nach Terminvereinbarung** unter der Telefonnummer 07448/2336 (Jürgen Waser oder Martina Kittinger).

Für die Neuausstellung benötigen Sie:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Heiratsurkunde
- 1 genormtes EU-Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- € 75,90

Wenn Sie bereits einen Reisepass besitzen (der nicht länger als 5 Jahre abgelaufen ist), benötigen Sie:

- alten Reisepass
- Geburtsurkunde
- 1 genormtes EU-Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- € 75,90

Bei Namensänderungen (z.B. durch Heirat) muss ein neuer Reisepass ausgestellt werden.

Für Kinderreisepässe bis zum vollendeten 12. Lebensjahr benötigen Sie:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- 1 genormtes EU-Passbild
- Bei Trennung bzw. Scheidung d. Eltern – Sorgerechtsbescheid
- € 30,00

Kinderreisepässe für Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr sind gebührenfrei, die mitzubringenden Unterlagen entsprechen jenen der notwendigen Unterlagen für Kinderreisepässe bis zum vollendeten 12. Lebensjahr.

Der Antragsteller bzw. die Antragstellerin muss persönlich anwesend sein.

Der neue Reisepass wird dem Antragsteller innerhalb von ca. 2 - 3 Wochen per Rsb-Brief zugestellt.

Amtsstunden auf dem Gemeindeamt

Die Amtsstunden sind:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 08.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag KEINE AMTSSTUNDEN!

**Sprechstunde des Bürgermeister
(unbedingt telefonischen Terminvereinbarung)
Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr**

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Einhaltung der Amtsstunden!

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Bau der Trinkwasserhochbehälter hat begonnen!

Die Absicherung der Trinkwasserversorgung für die kommenden Generationen zählt zu den wichtigsten Projekten in den nächsten Jahren. Bürgermeister LAbg. Anton Kasser konnte mit der Firma Austria Juice für dieses große Projekt ein gutes Miteinander vereinbaren und auch das Land NÖ hat Förderungen in der Höhe von 30 % zugesagt. Auf Grund der milden Witterung konnte mit der Baustelle bereits begonnen werden.



Güterweg Hochaigen ist gelungen!

Der Güterweg Hochaigen bis zur Familie Punzengruber konnte im Herbst fertiggestellt werden. Die Firmen Hinterholzer und Lang & Menhofer haben gute Arbeit geleistet. Der Weg wurde in den Kehren gut ausgebaut und ist nun um vieles besser befahrbar. Die Entwässerung wurde ertüchtigt und natürlich wurde der Unterbau verstärkt und die Asphaltdecke erneuert.

Herzlichen Dank an die Anrainer für die gute Zusammenarbeit, allen voran dem Obmann der Güterweggemeinschaft Franz Punzengruber. Dank gilt auch dem Land NÖ, das 55 % der Kosten übernommen hat. LH-Stv. Stephan Pernkopf war über das gute Miteinander zwischen Land, Gemeinde und Anrainern sehr erfreut und eröffnete offiziell den Güterweg Hochaigen.



MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Aus der Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2019

Mietvertrag Büro Hiesbach

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Franz Braun den Mietvertrag des Büros im Feuerwehrhaus Hiesbach gekündigt hat. Herr Jürgen Hofer würde ab 01.05.2019 das Büro mieten. Die Miete beträgt € 6,12 und ist an den VPI gebunden. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Büro an Herrn Jürgen Hofer zu vermieten.

Beschluss: einstimmig

Auftragsvergabe Leitungskataster BA 105

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Leitungskataster BA 105-Kanalreinigung und Kanal TV Angebote vorgelegt wurden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Leitungskataster BA 105-Kanalreinigung und Kanal TV an den Bestbieter Fa. Rohrnetz Profis Prüfservice GmbH. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Wildbachverbauung Grabenmühle - Änderung nach Fertigstellung - Vertragsannahme

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der NÖ Landesregierung Abteilung Wasserrecht mit Datum vom 10.04.2019 AMW3-WA-1367/002 Unterlaufsicherung Grabenmühlbach aufgrund einer Änderung nach Fertigstellung ein neuer Vertrag vorgelegt wurde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Vertrag aufgrund der Änderung zu beschließen und zu fertigen.

Beschluss: einstimmig

Auftragsvergabe Oberflächengestaltung Bauhof

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Straßenbau Bauhof Angebot eingeholt wurden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für den Straßenbau Bauhof an den Bestbieter Fa. Leng & Menhofer zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Anpassung Tarif Totenbeschau

Der Bürgermeister berichtet, dass der Gemeindearzt Dr. Christian Hinterdorfer in einem Schreiben informiert, dass die NÖ Ärztekammer eine Erhöhung der Honorarnote für Werksvertragsärzte für die Totenbeschau beschlossen hat. Der neue Tarif beträgt € 124,36. Dieser Tarif gilt auch für Wochenend- und Feiertagsdienste und wird auch für die Vertretungsärzte angewendet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Honorartarif für Werksvertragsärzte für die Totenbeschau in der Höhe von € 134,36 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Ankauf Mobile Tempoanzeige

Der Bürgermeister berichtet, dass es viele Anfragen für die Aufstellung einer Tempoanzeige entlang der Straßen in Allhartsberg gibt. Für diese Anschaffung wurden Angebote von Firmen eingeholt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Tempoanzeigen an die Fa. Siezega zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Mitverlegung LWL

Der Bürgermeister berichtet, dass für die notwendige Mitverlegung der LWL-Leerverrohrungen die Kostenaufstellung vorliegt. Bei Straßenbauarbeiten und auch notwendigen Arbeiten der Energieversorger wird die LWL-Leerverrohrung mit verlegt.

	Baustelle	lfm	Tiefbaukosten	Material	Vermessung	Summe	Plan
2018	Südhang Allhartsberg	277	€ 5.455,24	€ 2.300,00	€ 290,85	€ 8.046,09	ja
	Grabenmühle	1.258	€ 19.689,87	€ 5.087,00	€ 1.755,12	€ 26.531,99	ja
	Bauhof	270	€ 1.708,00	€ 828,20	€ 283,50	€ 2.819,70	ja
						€ 37.397,78	
2019	Niederhub	490	€ 19.600,00	€ 4.238,30	€ 514,50	€ 24.352,80	ja
	Hiesbach Lebenshilfe	70	€ 2.800,00	€ 203,40	€ 73,50	€ 3.076,90	ja
	Wagenhofer Teil 2	271	€ 10.840,00	€ 2.710,00	€ 284,55	€ 13.834,55	ja
	Wachtberg	500	€ 20.000,00	€ 4.688,30	€ 525,00	€ 25.213,30	nein
						€ 66.477,55	

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Mitverlegung der LWL-Leerverrohrung zu beschließen. **Beschluss: einstimmig**

Aus der Gemeinderatssitzung vom 4. November 2019

Zu Beginn der Sitzung erhebt sich der Gemeinderat für eine Gedenkminute für den verstorbenen Alt-Gemeinderat Friedrich Harreither.

Flächenwidmungsplan Beschluss 12. und 13. Änderung ÖROP

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf zur 12. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes vom 18.06.2019 bis 31.07.2019, der Entwurf zur 13. Änderung vom 14.08.2019 bis 25.09.2019 zur allgemeinen Einsichtnahme auflag.

Während der beiden Auflagefristen sind keine Stellungnahmen von Gemeindebürgerinnen und -bürgern eingegangen. Von der Abteilung Landesstraßenplanung (Gruppe Straße) kam im Zuge der 13. Änderung ein Schreiben mit dem Hinweis, dass keine Kontaktaufnahme mit der Abteilung erforderlich sei.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Änderung des Flächenwidmungsplanes zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

Übernahme ins öffentliche Gut Zufahrt YO, Parzelle Nr. 3

Der Bürgermeister berichtet, dass das Grundstück 3, KG Allhartsberg (Zufahrt YO) nicht als öffentliches Gut übernommen wurde, aber eine öffentliche Straße ist. Deswegen soll die Parzelle 3 ins öffentliche Gut übernommen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Grundstück Nr. 3 in das öffentliche Gut zu übernehmen.

Beschluss: einstimmig

Übernahme und Entwidmung Öffentliches Gut, Landesstraße Baulos Graben

Der Bürgermeister berichtet, dass vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung BD 3, ein Teilungsplan mit der GZ 52048, vom 28.03.2019 für das Baulos „Schiefer“ vorliegt. In diesem Teilungsplan sind neue Teilflächen als öffentliches Gut ausgewiesen und werden ebenfalls Flächen dem öffentlichen Gut entwidmet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Teilflächen gem. Auflistung ins öffentliche Gut zu übernehmen und zu entwidmen.

Beschluss: einstimmig

Grundverkauf Hiesbach

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr und Frau Kammerhofer von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 2858/12 kaufen möchte. Die Parzelle ist 950 m² groß.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Parzelle Nr. 2858/12 an Herrn und Frau Kammerhofer zu verkaufen.

Beschluss: einstimmig

Grundverkauf Wachtberg

Der Bürgermeister berichtet, dass die Bau- und Wohngenossenschaft Kirchberg am Wagram von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/5 kaufen möchte. Die Parzelle ist 3.523 m² groß.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/5 an die Bau- und Wohngenossenschaft Kirchberg am Wagram zu verkaufen.

Beschluss: 16 Stimmen dafür

2 Enthaltungen

Auftragsvergabe Versicherung Gemeindegebäude

Der Bürgermeister berichtet, dass von der NV-Versicherung eine Erhebung der Gemeindegebäude durchgeführt wurde. Diese Erhebung ergab einen Gebäudewert von 30 Millionen Euro. Aufgrund dieser Bewertung wurden Angebote für eine Komplettschutzversicherung vorgelegt. Die NV-Versicherung hat zudem die Versicherungssumme von 30 Millionen auf 49 Millionen erhöht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Versicherung an die NV-Versicherung zu vergeben.

Beschluss: 15 Stimmen dafür

3 Enthaltungen

Auftragsvergabe Steuerung Brunnenanlage

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Brunnenanlage des Brunnen Zauchtal II eine Erneuerung der Steuerung notwendig ist. Für den Steuerungstausch wurde ein Angebot der Fa. Landsteiner eingeholt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für den Leitungstausch an die Fa. Landsteiner zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Auftragsvergabe Radweg Hiesbach - Unterbau

Der Bürgermeister berichtet, dass über die Straßenbauabteilung 6 eine Ausschreibung für die Errichtung des Unterbaues des Radweges Hiesbach im Rahmen der Sanierung der L 62, Baulos Kröllendorf I durchgeführt wurde. Von der Fa. Hinterholzer wurde ein Angebot vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Errichtung des Unterbaus des Radweges Hiesbach an die Fa. Hinterholzer zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Aus der Gemeinderatssitzung vom 4. November 2019

Materialkosten Glasfaserausbau - Radweg Hiesbach

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Bau des Radweges Hiesbach die Glasfaserleerverrohrung mit verlegt werden soll. Von der Fa. NT & IT wurde ein Angebot für die Lieferung der Leerverrohrung vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Lieferung der Leerverrohrung der Glasfaserleerverrohrung im Radweg Hiesbach an die Fa. NT & IT zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Auftragsvergabe ABA BA 24, WAV BA 21, sowie Kanalbauarbeiten

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Bauarbeiten der Abwasserbeseitigungsanlage BA 24 und Wasserversorgungsanlage BA 21 (Wachtberg), sowie Kanalbauarbeiten Angebote eingeholt wurden. Bestbieter ist die Fa. Aichinger Hoch- und Tiefbau aus Regau.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Bauarbeiten der Abwasserbeseitigungsanlage BA 24 und Wasserversorgungsanlage BA 21 (Wachtberg), sowie Kanalbauarbeiten an die Fa. Aichinger Hoch- und Tiefbau zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Bestandsvertrag Marktgemeinde Allhartsberg - Austria Juice WVA Hochbehälter Brandstetten

Der Bürgermeister berichtet, dass mit der Austria Juice GmbH ein Bestandsvertrag für die Errichtung des Hochbehälters in Brandstetten erstellt wurde. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister Herrn Karl Govednik von der Austria Juice GmbH. Dieser Bestandsvertrag regelt die Errichtung und den Betrieb des Gebäudes mit 4 Trinkwasserbehältern. Dieses Gemeinschaftsprojekt dient einerseits der Trinkwasserversorgung der Marktgemeinde Allhartsberg und andererseits der Versorgung mit Trinkwasser für die Austria Juice GmbH. Dem Gemeinderat wird der Bestandsvertrag Hochbehälter (Version 31.10.2019) vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Ebenfalls wird dem Gemeinderat das Finanzierungskonzept und die Kosten zur Kenntnis gebracht, wobei abzüglich der förderfähigen Summe die Austria Juice 88 % und die Marktgemeinde Allhartsberg 12 % der Kosten für das Projekt tragen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bestandsvertrag Hochbehälter (Version 31.10.2019) vollinhaltlich zu beschließen und in 2-facher Ausfertigung zu unterzeichnen.

Beschluss: einstimmig

Grundankauf WVA Hochbehälter Brandstetten

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung des Hochbehälters in Brandstetten der Ankauf mehrerer Grundstücke erforderlich ist. Von Georg und Klaudia Stöckl sollen die Grundstücke 1786/1, 1786/2, 1790 und 1796 mit einem Gesamtausmaß von 11.262 m² gekauft werden. Von Herrn Karl Gallhuber soll das Grundstück 1791/1 im Ausmaß von 5.094 m² gekauft werden. Von Herrn Johann Oberleitner soll das Grundstück 1785 im Ausmaß von 569 m² gekauft werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Grundstücke von Familie Stöckl, Herrn Gallhuber und Herrn Oberleitner zu kaufen.

Beschluss: einstimmig

Auftragsvergaben WVA Hochbehälter Brandstetten

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung des Hochbehälters in Brandstetten von der Fa. IKW Angebote für die verschiedenen Gewerke eingeholt wurden:

- a) Erd- und Baumeisterarbeiten Behälterbau:
Held & Francke € 841.226,98
- b) Erarbeiten Leitungsbau:
Held & Francke € 415.665,94
- c) Behälterbau Edelstahl:
Forstenlechner € 926.777,27
- d) Spengler, Wand- und Dachpaneele:
Haberhauer € 274.050,00
- e) Materiallieferungen:
Gumplmayr € 108.665,65
- f) maschinelle Ausrüstung:
Forstenlechner € 258.054,89
- g) Bauschlosserarbeiten:
Schiefer € 121.400,00
- h) geotechnische Bearbeitung:
Fa. Geotest € 8.692,00
- i) statische Berechnung:
Schneider Consult € 11.500,00
- j) Ingenieurleistungen, Ausschreibung ÖBA:
IKW € 189.882,00

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Aufträge an den jeweiligen Bestbieter zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

Wärmeliefervertrag FWG - Bauhof

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens der Fernwärmegenossenschaft Allhartsberg ein Wärmeliefervertrag für den neu errichteten Bauhof vorgelegt wurde. Der Wärmeliefervertrag sieht eine Lieferleistung von 5 kW vor. Die Kosten für den Anschluss betragen € 12.900,--.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Wärmeliefervertrag mit der Fernwärmegenossenschaft Allhartsberg zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Aus der Gemeinderatssitzung vom 4. November 2019

Verordnung Verkehrszeichen „Werksverkehr“ GW Angerholz - Sägewerk Mühlechner

Der Bürgermeister berichtet, dass es notwendig ist, am Güterweg Angerholz von der Kreuzung mit der Landesstraße bis zum Ende der Halle des Sägewerkes Mühlechner das Verkehrszeichen „Achtung Werksverkehr“ zu verordnen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, am Güterweg Angerholz von der Kreuzung mit der Landesstraße bis zum Ende der Halle des Sägewerkes Mühlechner das Verkehrszeichen „Achtung Werksverkehr“ zu verordnen.

Beschluss: einstimmig

Verordnung Verkehrszeichen „Vorrang geben“ Siedlung Dorf Kreuzung Langenreither - Bachner

Der Bürgermeister berichtet, dass es notwendig ist, bei der Kreuzung der Gemeindestraße bei der Liegenschaft Dorf 34 (Bernhard Bachner) aus Richtung der Liegenschaft Dorf 33 (Herta Langenreither) kommend das Verkehrszeichen „Vorrang geben“ zu verordnen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, bei der Kreuzung der Gemeindestraße bei der Liegenschaft Dorf 34 aus Richtung der Liegenschaft Dorf 33 kommend das Verkehrszeichen „Vorrang geben“ zu verordnen.

Beschluss: einstimmig

Energiebericht 2018

Der Bürgermeister berichtet, dass das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBl. Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit dem Energiebericht 2018 kommt die Marktgemeinde Allhartsberg den genannten gesetzlichen Verpflichtungen nach. Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes NÖ zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Der Gemeinderat nimmt den Energiebericht zur Kenntnis und übergibt diesen dem Umweltausschuss zur Weiterbearbeitung.

Ausstattung Bauhof

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung und Ausstattung des neuen Bauhofes der Ankauf von Einrichtungsgegenständen und Werkzeugen notwendig ist.

Gitterboxen:	€ 933,09	1 Regal	€ 150,--
Kaffemaschine + Geschirr	€ 188,52	Kompressor + Hubwagen	€ 1.184,42
Feuchtigkeitsmessgerät	€ 22,07	Spaten + Krampen	€ 56,48
Werkzeug	€ 1.323,14	Mikwaukee Akku Set	€ 1.435,60
Sitzecke Bauhof	€ 999,00	Einrichtung Bauhof	€ 162,12
div. Material	€ 404,48	div. Material	€ 31,19
Büromaterial	€ 526,20	Werkzeug und Material	€ 179,80
Feuerlöscher	€ 551,15	Kleinmaterial	€ 128,07
Werkbank	€ 359,00	Werkzeugschrank	€ 369,00
Kleinmaterial	€ 185,64	Ausstattung	€ 77,26
Mikwaukee Akku Set	€ 213,40	Arbeitsbekleidung	€ 313,60
Regale	€ 3.300,00	Akku Motorsäge	€ 384,00
Funkantenne	€ 4.376,59	Funkverbindung	€ 532,66
Antenne PowerBeam	€ 322,80	Schutzbekleidung-Schnitth.	€ 551,40
Installation PC	€ 705,65	Schraubstock	€ 149,99
Patchkabel Wlan	€ 226,56		
Gesamtsumme:	€ 20.342,77		

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Einrichtungsgegenstände und Werkzeuge gemäß Auflistung anzukaufen.

Beschluss: einstimmig

WIR GRATULIEREN!

Zum 80. Geburtstag von Monika Stinglmayr



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Monika Stinglmayr, Vizebgm. Hermine Handsteiner und Abt Berthold Heigl.

Zum 80. Geburtstag von Rosa Hornes



v.l.n.r.: Elisabeth Reitbauer und Markus Schuller (Bauernbund), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Rosa Hornes, Vizebgm. Hermine Handsteiner und Abt Berthold Heigl.

Zum 80. Geburtstag von Maximilian Hinterberger



v.l.n.r.: Johann Steinlesberger (Seniorenbund), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria und Maximilian Hinterberger, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Abt Berthold Heigl und Wilhelm Schmid.

Zum 80. Geburtstag von Hermann und Maria Lengauer



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria und Hermann Lengauer, Vizebgm. Hermine Handsteiner und Abt Berthold Heigl.

Zum 80. Geburtstag von Karl Brandstetter



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Karl Brandstetter, Vizebgm. Hermine Handsteiner und Abt Berthold Heigl.

Zum 80. Geburtstag von Gertrude Kappl



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Gertrude Kappl und Wilhelm Schmid.

WIR GRATULIEREN!

Zur Goldenen Hochzeit von Elfriede und Leopold Huber



v.l.n.r.: Johann Steinlesberger, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Elfriede und Leopold Huber, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Abt Berthold Heigl und Wilhelm Schmid.

Zur Eisernen Hochzeit von Rosa und Ludwig Dorninger



*vorne: Rosa und Ludwig Dorninger
v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Markus Schuller, Wilhelm Schmid, Gerhard Dorninger, Cäcilia Helm und Abt Berthold Heigl.*

Zur Diamantenen Hochzeit von Maria und Alfred Brandl



v.l.n.r.: Johann Steinlesberger, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria und Alfred Brandl, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Abt Berthold Heigl und Wilhelm Schmid.

Zur Goldenen Hochzeit von Maria und Josef Rosner



v.l.n.r.: Johann Steinlesberger, Elisabeth Reitbauer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria und Josef Rosner, Vizebgm. Hermine Handsteiner, Abt Berthold Heigl und Wilhelm Schmid.

*Herzlichen
Glückwunsch!*

KINDERGARTEN KRÖLLENDORF

Eine Reise ins Pyjamaland ...

So lautete das Motto an einem Freitag im Kindergarten Kröllendorf. Alle Kinder und natürlich auch die Erwachsenen durften an diesem Tag mit ihrem Pyjama und einem kuscheligen Begleiter in den Kindergarten gehen.

Für einen abenteuerreichen und lustigen Tag wurde mit den zahlreichen Angeboten in Form eines gruppenübergreifenden „Offenen Hauses“ gesorgt.

So konnten die Kinder nicht nur ihre Jause auf einer großen Matratze am Boden verspeisen und leckere Popcorn aus der eigenen Popcornmaschine kosten, sondern auch in der Pyjamadisco tanzen, eine Turneinheit mit dem Schwungtuch und Luftballons erleben und das tolle „Kuscheln im Bett-Homekino“ besuchen.

Der Spaßfaktor kam dabei natürlich nicht zu kurz.



Zur Verstärkung suchen wir:

- **LKW - Fahrer**
- **Baggerfahrer**
- **Bauarbeiter**
- **Bauvorarbeiter**

Bewirb Dich jetzt!



Alles rund ums Bauen - aus einer Hand.

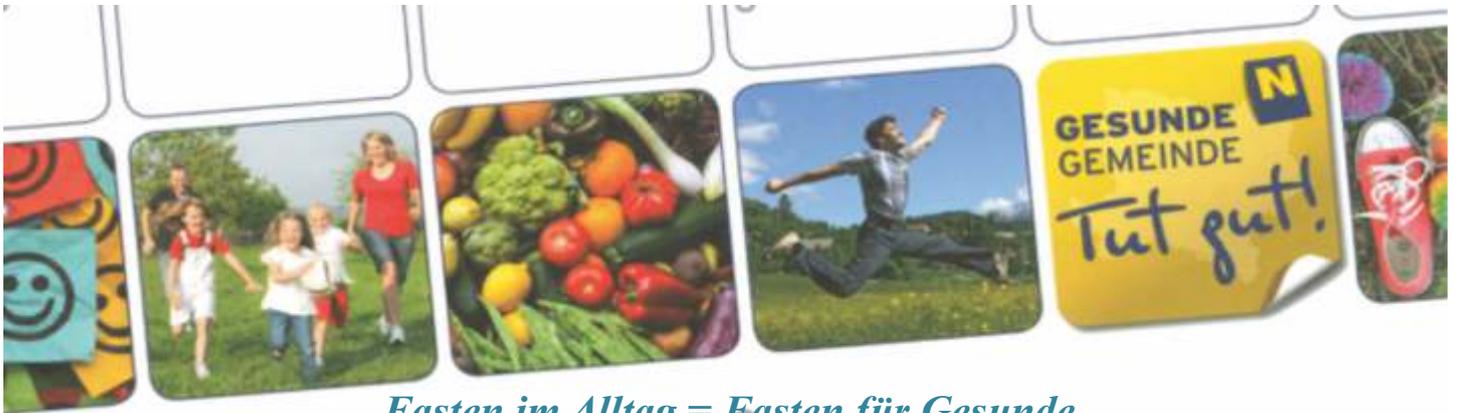
KLAUS STOCKINGER

Familienbetrieb seit 1960

Schülerparlament

Die Aufgaben „Verantwortung übernehmen“ und „Begegnungskultur auf Augenhöhe“ sind Bereiche in der Volksschule im Farbengarten. Aus diesem Grund gibt es seit Jänner 2020 eine neue demokratische Einrichtung - das Schülerparlament. Dieses Gremium besteht aus je einem Vertreter oder einer Vertreterin pro Klasse, einer Lehrperson und der Schulleitung. Künftig ist es geplant, sich einmal pro Monat auf ein Treffen zusammen zu setzen und folgende Themen zu besprechen: Lösungen von Problemen an der Schule, Jahresthema für kommendes Schuljahr, Vorschläge für Goldene Wochen und Wahlpflichtfächer, Ideen für Neuerungen an der Schule bzw. Ziel des Schülerparlamentes ist es, die Kinder an Entwicklungsprozessen teilhaben zu lassen, ihnen „eine Stimme“ zu geben, sie aktiv am Schulleben und an der Verantwortung, die sie in dieser Gemeinschaft haben, zu integrieren und Demokratie als sinnvolles Instrument kennen zu lernen.

Bei den ersten Sitzungen waren alle erstaunt, wie reflektiert die Kinder auf die Themen eingehen und wie lösungsorientiert sie agieren. Mit Freude haben sie sofort begonnen, Top-Tipps für die Schüler zu erstellen, sich mit Umweltthemen zu befassen und wie alle als Schule damit umgehen können. Bis zur nächsten Sitzung im Februar führen sie eine Befragung der Kinder bezüglich Jahresthemenwünsche durch. Eine sehr zukunftsorientierte und gewinnbringende Einrichtung an der Schule, die sicher auch in den kommenden Schuljahren beibehalten wird.



Fasten im Alltag = Fasten für Gesunde Neue Leichtigkeit für Körper, Geist und Seele

Heilfasten nach Dr. Buchinger/Dr. Lützner

Verzicht auf feste Nahrung für einen begrenzten Zeitraum. Dieses Fasten ist bestens geeignet für alle, die sich gesund fühlen, entschlacken und reinigen wollen, sowie jeglichen Ballast abwerfen möchten. Nach einer Fastenwoche fühlen Sie sich wie neu geboren.

Basenfasten

Ideal für alle, die eine sanfte und milde Form des Fastens bevorzugen. Gut essen, satt werden und dabei den Körper entschlacken, den Säure-Basen-Haushalt harmonisch ausgleichen, abnehmen und sich wohlfühlen - so funktioniert und wirkt das Basenfasten.

Inhalte der Gruppenabende:

Alle Informationen über Fasten/Basenfasten, Faszination Klangschalen, Klang- und Fantasiereisen, Bewegung, Entspannungsübungen, Erfahrungsaustausch, Impulse für einen neuen Lebensstil für die Zeit nach dem Fasten.

Leitung und Anmeldung:

Helga Schneckenreither, 0664/54 34 846, Allhartsberg, Masseurin, Bewegungstrainerin, ausgeb. Fastengruppenleiterin, Basenfasten-Vitaltrainerin.

Treffen der Fastengruppe:

Freitag, 28. Feb. 2020	Sonntag, 01. März 2020	jeweils 19.00 Uhr (ca. 2 1/2 Stunden) im Gemeindeamt Allhartsberg
Dienstag, 03. März 2020	Donnerstag, 05. März 2020	

*Beitrag für die Teilnahme an allen Treffen (inkl. Unterlagen) € 95,--
Begrenzte Teilnehmerzahl*

Nähere Informationen zur Vorbereitung der Fastenwoche erhalten Sie nach der Anmeldung.



Eltern – Kind – Turnen

für Kinder von 1 bis 5 Jahren
in Begleitung eines Erwachsenen

WANN:
Jeden Donnerstag ab 20.02.2020 um 16:00 Uhr

WO:
Turnsaal VS Allhartsberg

DAUER:
8 Einheiten je 1 Stunde

KOSTEN:
12 € / Kind, für jedes weitere Geschwisterkind 8 €

Auskunft und Anmeldung:
Karin Hausberger 0676/407 20 03

Anmeldung erbeten!
Quereinstieg möglich.

Ich freue mich auf euer Kommen!
Karin

Der Gemeinschaftsgarten (Naturbad Allhartsberg)

lädt herzlich ein,

zum **Gemeinschaftsgartentreffen 2020**

Wann: Samstag, 22. Februar 2020

Beginn: 14:00 Uhr

Wo: Strandhaus, Naturbad Allhartsberg (nähe Parkplatz)

- Jahresrückblick 2019
- Was machen wir 2020
- Parzelleneinteilung 2020
- Sonstiges
- Es gibt sowohl Einzelparzellen, als auch einen gemeinsamen Gartenbereich und einen öffentlichen Waldgarten.
- Hier kannst du an einem ökologisch, nachhaltigem Garten mitgestalten, oder deine Erfahrungen im naturnahen Gärtnern mit anderen austauschen.



Unterstützt durch das Land Niederösterreich, Natur im Garten, Die Muntermacher, KUNA(AJAX), Marktgemeinde Allhartsberg, und STTH.at IT-Dienstleistungen



Hast du Interesse, aber an diesem Termin leider keine Zeit? Dann melde dich einfach bei Christian Dorninger unter 0650/7501180 oder christian.dorninger@gmx.at, oder schau auf www.gesadall.at

ap AllhartsbergerHOF

Faschingssonntag

KINDERFASCHING

14.03 Uhr - 17.04 Uhr

23.2.2020

Wir bitten um Freiwillige Spenden!

Der Reinerlös kommt
der Kinderkrebshilfe zugute.



Einladung

zum

PREISSCHNAPS

der SPÖ-Allhartsberg

am Samstag den 28.3.2020
im Rolli's Pub in Allhartsberg

Beginn: 13.00 Uhr
Nennschluss: 14.00 Uhr



1. Preis € 350,00 bar
 2. Preis € 200,00 bar
 3. Preis € 150,00 bar
- und weitere schöne
Warenpreise

Kartenpreis: € 5,00

Spielmodus: 256 Karten

Kartenvergabe: Max. 5 Karten pro Spieler

Kartenbestellungen: Im Rolli's Pub oder bei
Hans Tanzer, (Tel.Nr. 0664 8512638)

KuNA hat einen neuen Vorstand

Der Kulturverein Naturbad Allhartsberg (vormals AJAX) hat bei der Jahreshauptversammlung am 31. Oktober 2019 unter Teilnahme von Frau Vizebürgermeisterin Hermine Handsteiner einen neuen Vorstand gewählt.

Bei der Versammlung blickte der Verein auf eine heiße und erfolgreiche Badesaison 2019 im Naturbad Allhartsberg zurück. Insbesondere der Juni hat mit brühenden Temperaturen einen guten Start in die Saison eingeleitet. Darauf folgte ein durchwachsender Juli mit einigen Regentagen. Im August zeigte sich nochmals die volle Kraft der Sonne und viele Gäste konnten die ideale Abkühlung genießen.

Mit seiner ruhigen Lage und dem reichhaltigen Angebot (Beachvolleyball, Stand-Up-Paddling, Buffet) überzeugt



v.l.n.r.: Martin Kitzler (Kassier), Klaus Fahrnberger (Obmann-Stv.), Vizebgm. Hermine Handsteiner, Stefan Thallner (Obmann), Bernhard Pechhacker (Schriftführer) und Markus Handsteiner (Kassier-Stv.).

das Naturbad auch eine Vielzahl von Gästen weit über die Grenze von Allhartsberg hinaus.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besuchern des Naturbades und deren zahlreichen positiven Rückmeldungen an den Verein, sowie den Mitarbeitern der Marktgemeinde Allhartsberg, die den Verein bei größeren und kleineren Anliegen unterstützen.

Ein besonderer Dank gilt Anni Hirtl, die den Verein unter der Woche im Buffet unterstützt. Vielen Dank dafür!

Der Verein KuNA freut sich bereits jetzt auf die bevorstehende Badesaison!

Foto: KuNA Allhartsberg

KATH. FRAUENBEWEGUNG

Missionskerzen verzieren und Billetts gestalten

17 Frauen der KFB Allhartsberg trafen sich am 21. November 2019 im Pfarrhof, um wie jedes Jahr die Missionskerzen zu verzieren und Billetts zu gestalten, die von den Pfarrgemeinderäten alten und kranken Pfarrangehörigen vor Weihnachten gebracht werden. Zum ersten Mal beteiligte sich die KFB Allhartsberg an der Weihnachtspackerl-Aktion, die die Diözesane Frauenbewegung heuer schon zum 40. Mal durchgeführt hat. Für 25 Packerl wurde versucht, die angegebenen Geschenkartikel (Schokolade, Schnitten und Cappuccino Lös-kaffee) möglichst fair einzukaufen und sie wurden mit einem netten Gruß verpackt.



Foto: KFB Allhartsberg

Jahreshauptversammlung

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg ließ am 28. Dezember 2019 im Gasthaus Hausberger die vergangenen Monate Revue passieren und hielt gleichzeitig Ausschau auf die bevorstehenden Aktivitäten. Als Ehrengäste konnten Herr Bgm. LAbg. Anton Kasser, Herr Bgm. Thomas Raidl, Frau Vizebgm. Hermine Handsteiner und Kulturreferent Erich Mistelbauer begrüßt werden.

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder Neuwahlen durchgeführt. Sebastian Boxhofer wurde als Leiter bestätigt. Doris Sandhofer übergab das Amt der Leiterin an Verena Fögerl. Ein besonderer Dank ging an zwei ausscheidende Vorstandsmitglieder Reinhard Sallegger und Karin Gassner, die den Vorstand jahrelang mit ihrem Einsatz unterstützt haben.

Voller Motivation freut sich der Verein mit seinen rund 40 Mitgliedern auf das neue Arbeitsjahr!



Vorstand 2019/2020

1. Reihe v.l.n.r.:

Stefan Sonnleitner (Tanzleiter), Doris Sandhofer (Leiterin-Stv.), Sebastian Boxhofer (Leiter), Verena Fögerl (Leiterin), Christoph Sonnleitner (Leiter-Stv.) und Katharina Boxhofer (Tanzleiterin).

2. Reihe:

Simone Lesiak (Schriftführerin), Manuel Mayr (Brauchtumsreferent), Hannah Besendorfer (Schriftführerin-Stv.), Niklas Resch (Kassier-Stv.), Magdalena Resch (Schriftführerin-Stv.) und Albert Reitbauer (Kassier).

Glühmoststand

Am 25. und 26. Dezember 2019 veranstaltete die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg wieder das jährliche Glühmoststand'1 auf dem Marktplatz in Allhartsberg.

Die Besucher wurden mit leckerem Glühmost, Waffeln und weihnachtlicher Stimmung erwartet. Die Volkstänzer freuten sich über viele Besucher.

Stefan Sonnleitner, Katharina und Sebastian Boxhofer, Doris Sandhofer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Vizebgm. Heidi Polsterer und Bgm. Thomas Raidl, beide Sonntagberg.



LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Bezirksfußballturnier

Am 12. Jänner 2020 nutzten die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg die Gelegenheit und starteten sportlich ins neue Jahr und nahmen am Fußballturnier des Landjugendbezirkes Waidhofen/Ybbs teil.



Schitage



Am 25. und 26. Jänner 2020 ging es für die Landjugend nach Haus im Ennstal. Dort wurde auf der Kaiblinger Alm übernachtet und zwei schöne Schitage verbracht. Bei den 32 Schifahrern kam natürlich der Spaß nicht zu kurz.



BAUERNBUND ALLHARTSBERG

Gemeinsam auf dem Weg sein...

neues kennen lernen, Erfahrungen austauschen und weiterdenken.

Unter diesem Motto stand der diesjährige Ausflug des Bauernbundes Allhartsberg.

Am 21.11.2019 machte sich der BB auf den Weg zur Mühlviertler Alm, wo der Bio Schlachthof Sonnberg besichtigt wurde. Der Chef führte höchstpersönlich durch den gläsernen Schlachthof und erklärte die Grundsätze und Philosophie seines Betriebes.



Bio: Das nach der Stalltür weitergeht!

Beim gemeinsamen Mittagessen, im Besucherrestaurant, konnten die Köstlichkeiten vor Ort gleich verkostet werden.

Am Nachmittag wurde beim Familienbetrieb Holzmann sichtbar: **Was man gern macht, macht man gut!**

Den Abschluss des Ausfluges verbrachte man in gemütlicher Runde im Allhartsbergerhof.

SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Vorweihnachtliche Feier der Senioren OG Allhartsberg

Besinnliche Gedanken begleiteten die Senioren bei ihrer stimmungsvollen Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2019. Nach der Hl. Messe, zelebriert von Abt Berthold fanden sich die Senioren im festlich geschmückten Saal des Allhartsbergerhofes ein, der bis auf den letzten Platz besetzt war.

Obmann Johann Steinlesberger konnte dazu folgende Ehrengäste begrüßen: Abt Berthold, Bgm. LAbg. Anton Kasser, GPO Hermine Handsteiner, Obmann-Stv. Cäcilia Gallhuber, die Ehrenobmänner Otto Schneckenreither und Wilhelm Schmid.

Feierlich umrahmt wurden die Ansprachen durch das „TERZEIT DER MUSIKSCHULE“, dem „SENIORENCHOR“ sowie den „REITER DIRNDLN“. Die verbindenden Worte stammten von Melitta Götz. Mit den Gedichten „De kloan, de lossts zu mir“, vorgetragen von Leopold Huber und „Die wunderbare Weihnacht“ von Sigrid Steinlesberger nahm der besinnliche Teil seinen Abschluss. Obmann-Stv. Cäcilia Gallhuber schlug nach ihrem Weihnachtswunsch an die Senioren, Abt Berthold als Ehrenmitglied der OG Allhartsberg vor. Obmann Johann Steinlesberger überreichte daher Herrn Abt Berthold eine Ehrenurkunde, die er mit Freude entgegennahm. Walter Öllinger erhielt in Würdigung der besonderen Verdienste um den NÖ Seniorenbund das Ehrenzeichen in Bronze. Die Gemeindevertreter und der Obmann gratulierten dazu herzlich. Zum Abschluss wünschte Obmann Johann Steinlesberger allen Anwesenden eine besinnliche Adventzeit.

Mit dem Lied „Es wird scho glei dumpa“, gesungen von allen Anwesenden fand dieser Nachmittag einen würdigen Abschluss.



SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Erfolgreiches Preiskegeln der Senioren

Die Sparte „Kegeln“ der Senioren hat am 23. Jänner 2020 wieder das traditionelle Preiskegeln durchgeführt. Dazu traten 17 Mitglieder zu diesem Wettstreit an. Die Teilnehmerzahl teilte sich in fünf Frauen und zwölf Männer auf. Die ersten drei jeden Geschlechts wurden mit einem Pokal ausgezeichnet, welche Ehrenobmann Willi Schmid zur Verfügung stellte. Weiters erhielten die Sieger noch einen Gutschein der Allhartsberger Wirte. Der vierte Preis war, wie immer ein Bauernbrot und für den letzten gab es einen Trostpreis für „eine Stunde Kegeln üben“, zur Verfügung gestellt vom Gasthaus Lettner in Aschbach.

Es war wieder ein vom sportlichen Ehrgeiz geprägter Wettstreit!



Die Platzierung der Damen ergab folgendes Ergebnis:
1. Platz Leopoldine Müllner, 2. Platz Sigrid Steinlesberger, 3. Platz Brigitta Pflügl, 4. Platz Eva Teufl und der Trostpreis ging an Marianne Kimmeswenger.



Die Wertung der Herren ergab folgendes Ergebnis:
1. Platz Heinrich Schiefer, 2. Platz Johann Edlinger, 3. Platz Helmut Kimmeswenger, 4. Platz Erwin Müllner. Die „Übungsstunde fürs Kegeln“ ging an Erwin Schwarz.
Bericht und Fotos: Leopold Huber

TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

Einladung zur Öffentlichen Probe der TMK Allhartsberg



Wann:
Sonntag, 1. März 2020



Wo:
Musikheim Allhartsberg



Uhrzeit:
10 bis 12 Uhr



Was	Wer
<ul style="list-style-type: none"> - Musikinstrumente kennenlernen - Instrumente ausprobieren - Infos über die Tätigkeiten der TMK - Musikprobe miterleben können 	<p>Für alle interessierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene (man muss kein Instrument spielen können).</p>

PFARRE ALLHARTSBERG

Ministrantenzuwachs in der Pfarre Allhartsberg



vorne v.l.n.r.: Daniel Maurer, Johanna Kromoser (neu), Anton Kroneisl (neu), Benjamin Laaber, Johanna Kroneisel und Valentina Schmidt.
hinten: PGR Obmann Andreas Geierlehner, Pfarrer Abt Berthold Heigl und Diakon Wolfgang Mühlehner.

Foto: Mühlehner

Die Pfarre Allhartsberg freut sich über Zuwachs bei der Ministrantengruppe. Am Christkönigssonntag wurden drei neue Minis der Pfarre vorgestellt. Ministrantenbetreuer Diakon Wolfgang Mühlehner bedankte sich für das Ja der Kinder zum Messdienst. Dienst am Altar ist Dienst an der Gemeinschaft - und wer früh beginnt, Verantwortung zu tragen, schafft sich eine gute Basis fürs Erwachsenwerden. Als sichtbares Zeichen ihrer neuen Aufgabe erhielten sie das Ministrantenkleid und das Mini-Leiberl der Mini-gruppe Allhartsberg.

WIRTSCHAFTSBUND ALLHARTSBERG

Weihnachtzunftbaum der Allhartsberger Wirtschaft

Mit einer pfiffigen Idee gibt die Allhartsberger Wirtschaft ein kräftiges Lebenszeichen von sich. Passend zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel stellt die Allhartsberger Wirtschaft einen Weihnachtsbaum auf, der zugleich ein Zunftbaum sein kann. Der „Baum“ wurde von der Firma Schiefer aus Metall gefertigt. Die „Weihnachtskugeln“ sind mit den Gewerbebetreibenden aus Allhartsberg beschriftet und bieten so einen schönen Überblick über die Wirtschaftskraft der Gemeinde. Bei der Beleuchtung des Baumes kurz vor Weihnachten waren einige teilnehmenden Betriebe mit dabei.

WK Leiter Andreas Geierlehner, Gerhard Mühlehner, Renate Schiefer, Franz Kloimwieder, Horst Litzellachner, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Herbert Twertek, WB GPO Anita Reichl, Roland Zeitlhofer, Margit Mayr, Christian Hofer, Hermann Pechhacker, Manuel Leitner und Barbara Kitzler.

Fotohinweis: Reichl



Jahreshauptversammlung

Am 06. Jänner 2020 fand die Mitgliederversammlung der FF Allhartsberg statt, zu der Kommandant OBI Leopold Kromoser 52 Mitglieder, 10 Mitglieder der Feuerwehrjugend sowie Bgm. LAbg. Anton Kasser herzlich begrüßte. Beim Jahresrückblick 2019 berichtete Kdt. Kromoser über die Mannschaft, Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten. Dabei haben 2.133 Mann 10.037 Stunden im Interesse der Öffentlichkeit bzw. der Feuerwehr geleistet, jedoch **ohne** Baustelle (~5.000 Stunden), Ball und Zeltfest (~2.500 Stunden).

Sehr erfreulich war auch, dass mit Alexander Aigner und Markus Heinemann zwei Neuzugänge begrüßt werden konnten. Tobias Heinemann und Jakob Döcker konnten von der Feuerwehrjugend in den Aktivdienst übernommen werden. Nach dem Aussprechen der Gelöbnisformel wurden alle mittels Handschlag in die Feuerwehr aufgenommen. Aktuell befinden sich 75 Mann im Aktivstand, 20 Feuerwehrjugend-Mitglieder und 11 Mann in Reserve, also insgesamt 106 Mitglieder. Im vergangenen Jahr kamen die Mitglieder der FF Allhartsberg insgesamt 417 mal zusammen.

Beförderungen:

zum Feuerwehrmann: Lukas Hölzl, Tobias Kittinger
zum Hauptfeuerwehrmann: Bernhard Gerstner, Christian Hausleitner, Manfred Pallinger
zum Oberbrandmeister: Matthias Atschreiter

EBI Wolfgang Haider stellte den Antrag an die Mitgliederversammlung, gemäß Dienstanweisung den Dienstpostenplan anzupassen.

Daraus ergaben sich folgende Beförderungen:

zum Hauptbrandinspektor: Leopold Kromoser
zum Oberbrandinspektor: Stefan Schnabl
zum Oberverwalter: Philipp Wieser
zum Verwalter: Reinhard Wieser
zum Verwaltungsmeister: Thomas Eckelsberger
zum Brandmeister: Martin Nagelhofer, Manfred Rumpl

Gegen 16.30 Uhr beendete Kommandant OBI Leopold Kromoser die Mitgliederversammlung mit einem kräftigen *gut Wehr!*



v.l.n.r.: Martin Nagelhofer, Stefan Schnabl, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Leopold Kromoser, Tobias Kittinger und Lukas Hölzl. Bernhard Gerstner, Matthias Atschreiter, Philipp Wieser, Thomas Eckelsberger, Manfred Rumpl und Reinhard Wieser.

*1. Reihe: Tobias Heinemann, Jakob Döcker
2. Reihe: Stefan Schnabl, Alexander Aigner, Markus Heinemann. 3. Reihe: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Philipp Wieser und Kdt. Leopold Kromoser.*

FREIWILLIGE FEUERWEHR HIESBACH

Feuerwehrball

Am Samstag, den 04. Jänner 2020 veranstaltete die Feuerwehr Hiesbach im Gasthaus Hausberger ihren traditionellen Feuerwehrball. Kommandant Hubert Hausleitner konnte zahlreiche Freunde und Gönner der FF Hiesbach, viele Feuerwehrkameraden der Nachbarwehren und einige Gemeindevertreter aus Allhartsberg und Neuhofen begrüßen.



Wie in den vergangenen Jahren gab es auch heuer wieder das Glücksrad bei dem es viele Sachpreise zu gewinnen gab. Weitere Sachpreise gab es beim Schätzspiel zu gewinnen, wobei die Anzahl der 1-Cent-Münzen in einem vollgefüllten B-Strahlrohr zu erraten war.

Mit guter Musik und viel Schwung sorgte die Musikgruppe Combo Fantastico für gute Stimmung.

Mitgliederversammlung

Zur 95. ordentlichen Mitgliederversammlung am 11. Jänner 2020 konnte Kommandant OBI Hubert Hausleitner Bürgermeister LAbg. Anton Kasser aus Allhartsberg, GGR Anton Oberleitner von der Gemeinde Neuhofen/Ybbs sowie 46 Kameraden im GH Hausberger begrüßen. Nach den Tätigkeitsberichten der Sachbearbeiter und dem Kassenbericht bedankte sich Kdt. OBI Hubert Hausleitner für die geleistete Arbeit im Berichtsjahr.

Bilanz 2019:

- * 62 Mann (56 Aktive, 6 Reserve)
- * 1 Brand-, 26 technische Einsätze und 17 Brandsicherheitswachen, insgesamt 167 Mann und 767 Einsatzstunden.
- * Es wurden insgesamt 3.580 Stunden für Einsätze, Übungen und Schulungen aufgewendet, ohne Berücksichtigung der vielen Stunden für die Vorbereitungen und Abhaltung des Balles und des Zeltfestes.
- * Gefahrene Kilometer: 4.827
- * Wettkampfgruppe: 2. Platz BA und 1. Platz SA beim Abschnittsbewerb in Höfing
 - 1. Platz beim Nassbewerb in Schlickenreith, 2. Platz beim Abschnittsbewerb in Neuhofen/Ybbs (Gäste),
 - 2. Platz beim Nassbewerb in Doppel und 2. Platz beim Nassbewerb in Reinsberg (Parallelbewerb).

Beförderungen: OFM zum HFM: Stefan Hausleitner und Michael Langsenlehner

v.l.n.r.: Kdt.-Stv. Matthias Kickinger, Stefan Hausleitner, Michael Langsenlehner, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Klaus Hausberger, Anton Oberleitner und Kdt. Hubert Hausleitner.

Berichte und Fotos: FF Hiesbach



FREIWILLIGE FEUERWEHR KRÖLLENDORF- WALLMERSDORF

Jahreshauptversammlung der FF Kröllendorf-Wallmersdorf

Am Samstag, dem 18. Jänner 2020 wurde im Gasthaus Huebmer in Wallmersdorf die Jahreshauptversammlung der FF Kröllendorf-Wallmersdorf abgehalten.

Um 19.00 Uhr konnte Kommandant HBI Ernst Hinterberger die anwesenden Feuerwehrmitglieder und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser begrüßen und die Sitzung eröffnen.

Nach den Berichten durch die Sachbearbeiter konnte der Kommandant über die umfangreichen Tätigkeiten des vergangenen Feuerwehrjahres berichten.

Bei 25 Einsätzen, 14 Übungen, 21 Kursbesuchen und 88 sonstigen Tätigkeiten leisteten die Kameraden 2.072 Stunden freiwillige und unentgeltliche Arbeit für das Feuerwehrwesen. Der Kommandant bedankte sich dafür herzlich.



Kdt.-Stv. Gerhard Ecker, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Dominik Schramel, GGR Roland Gruber und Kdt. HBI Ernst Hinterberger.

Bericht und Foto: FF Kröllendorf-Wallmersdorf

Nachdem mehrere Beförderungen ausgesprochen wurden, konnte ein neues Feuerwehrmitglied Dominik Schramel durch den Kommandanten angelobt werden.

Einen großen Tagesordnungspunkt nahm die Präsentation der Pläne zur Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage mit einem kleinen Zubau für die Feuerwehr in Anspruch.

Nachdem der Kommandant mit Herrn Bürgermeister das Bauprojekt erklärte, wurde die Umsetzung einstimmig beschlossen.

Bürgermeister LAbg. Anton Kasser gab am Schluss der Versammlung noch einen interessanten Überblick über das Gemeindegeschehen. Es folgte noch ein gemütliches und kameradschaftliches Beisammensein.

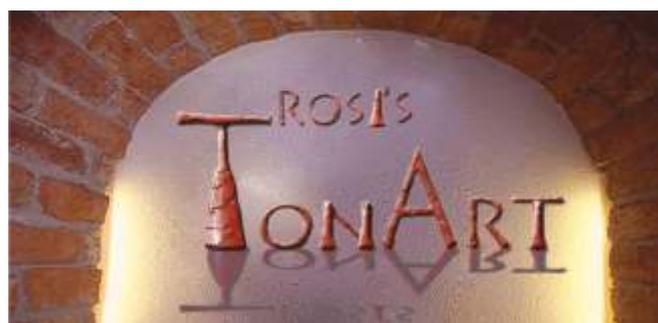
HIRTU

IHRE WERKSTÄTTE FÜR'S WOHNEN.

**Wir suchen ab sofort
REINIGUNGSKRAFT**

M / W für 4 bis 6 Stunden / Woche.
Interessiert? Bewirb dich bitte unter
0664/154 72 08 od. 074 48 / 70 90

A-3385 Ailhartsberg, Kröllendorf 3B



Schnupperkurse „Kreatives töpfern“

Termine:

04. März 2020	18.00 - 21.00 Uhr und
18. März 2020	18.00 - 20.00 Uhr
12. März 2020	08.00 - 11.00 Uhr und
26. März 2020	09.00 - 11.00 Uhr

Nähere Infos und Anmeldung bei Rosi Mühlechner, Rosi's TonArt unter 0664/25 13 988

Erfolgreicher Kinderschi- und Snowboardkurs

Die Sektion Schi der Sportunion Wieser Allhartsberg führte vom 02. bis 05. Jänner 2020 ihren schon traditionellen Kinderschikurs durch, dieses Jahr am Hochkar. Insgesamt wurden rund 60 Kinder von 28 Betreuern in 8 Leistungsgruppen unterrichtet und ganztägig betreut. Beim traditionellen Abschlussrennen konnten die Teilnehmer ihr Können zeigen.

Im Rahmen der Abschlussfeier im Allhartsbergerhof konnte Obmann Wolfgang Voglauer Bürgermeister LAbg. Anton Kasser begrüßen. Ein besonderer Dank gilt den Betreuern, von denen 20 an allen 4 Kurstagen halfen, die ohne jede Entschädigung in ihrer Freizeit den Teilnehmern das Schifahren näher brachten.

Ein weiterer Dank gilt allen Unterstützern:

Firma Elektro Spreitzer, Firma Haberhauer Dachdecker, Firma Haberhauer Spenglerei, Raika Allhartsberg, NÖ Versicherung Peter Bruckner, Firma Bau Papst, Held und Francke Loosdorf, Firma Metalltechnik Schiefer, Bäckerei Käferböck, Schiservice Minhard, Heim & Haus, Lagerhaus Kröllendorf, Installateur Leitner, Sägewerk Mühlehner, Horst Litzellachner und Gasthaus Hausberger Hiesbach.



Machen auch Sie sich Gedanken was mit Ihrem Geld passiert?

Herbert Twertek
Bankstellenleiter
Raiffeisenbank Allhartsberg

Fakt ist: Die derzeitige Zinssituation lässt keinen Wertzuwachs auf dem Sparbuch zu. Da die Inflation höher wie die Verzinsung ist, kommt es zu einem Kaufkraftverlust – ihr Ersparnis wird weniger wert! Ein simples Beispiel: Bei € 50.000,00 sind das € 800,00 im Jahr und in 5 Jahren ein schöner Urlaub für die ganze Familie – nur weil das Geld auf einem Sparbuch geparkt wurde! Es ist höchst an der Zeit, sich über alternative Anlageformen Gedanken zu machen.

Ich lade Sie herzlich ein, kommen Sie zu einem informativen Gespräch in die Raiffeisenbank. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam eine Lösung finden und Sie Ihr Ersparnis nicht in einem „löchrigen Sparstrumpf“ aufbewahren müssen!



Abgabemöglichkeiten für den Flohmarkt 2020

Für den Flohmarkt wird auch in diesem Jahr **KEINE HAUSSAMMLUNG IN ALLHARTSBERG** durchgeführt! Die gesammelten Artikel können an folgenden Terminen am Sportplatz in Kröllendorf abgegeben werden:

- * **Donnerstag 19. und 26. März** 16.00 - 19.00 Uhr
- * **Samstag 21. und 28. März** 08.00 - 12.00 Uhr

Sollten aber jetzt schon irgendwo Altwaren anfallen, können sie ab sofort im Durchgang beim Sporthaus in Kröllendorf abgestellt werden!

Bei Haushaltsauflösungen, Übersiedlung und dergleichen, denken Sie bitte an den Flohmarkt!

KONTAKT: flohmarkt.allh@gmail.com oder 0677/631 825 59

SPORT UNION WIESER ALLHARTSBERG

FLOHMARKT

SPORTPLATZ KRÖLLENDORF

04 APR 08-16 Uhr

05 APR 09-15 Uhr

ABGABETERMINE
 Donnerstag 19.-26. März 16:00-19:00 Uhr
 Samstag 21.-28. März 08:00-12:00 Uhr

KONTAKT: flohmarkt.allh@gmail.com

Allhartsberger Nachwuchskicker großartige Erfolge

Die Allhartsberger Nachwuchskicker haben im Herbst einen großartigen Erfolg zu verzeichnen. Die von Mario Krenn betreute Mannschaft erreichte bei der U11 (Jahrgang 2009 oder jünger) den ersten Platz und konnte sich gegen namhafte Gegner wie Amstetten durchsetzen. Im Frühjahr spielt man daher im oberen Play-off.

Im Februar und März organisiert der Allhartsberger Nachwuchs eine große Tombola. Die Lose werden in den nächsten Wochen vorwiegend von Eltern und Trainern aus den Jugendmannschaften verkauft. Der Preis für ein Los beträgt € 2,50. Unterstützen Sie die Jugend, indem Sie eines erwerben. Sämtliche Einnahmen kommen vollständig dem Nachwuchs zugute (Trainerausbildungen, Trainingsanzüge, Dressen usw.). Die Verlosung findet beim Meisterschaftsspiel Allhartsberg gegen Hausmending statt, welches höchstwahrscheinlich am 21. März 2020 ausgetragen wird. Tolle Preise wie 4 VIP Karten für ein Bundesligaspiel von Amstetten (17.04.), eine hochwertige Duscharmatur der Fa. Wieser, ein Kindle, usw. winken den Gewinnern.

Ein Dankeschön an Bgm. L.Abg. Anton Kasser, der es sich nicht nehmen ließ, bei der Weihnachtsfeier den Kindern persönlich zu gratulieren.



HAARSCHNEIDER

3
Jahre

mein friseur im mostviertel

TANZER & TANZER

DONNERSTAG SENIORENTAG -10%* AUF ALLE DIENSTLEISTUNGEN UND VERKAUF

* gültig ab dem 65. Lebensjahr

HAARSCHNEIDER
TANZER & TANZER

Gutscheine

Online kaufen!

haarschneider-mostviertel.at

ANGEBOTE

- Professionelle Beratung
- Hairstyling Herren, Damen und Kinder
- Basisfarbbehandlung / Kreative Farbtechniken
- Haarverdichtung / Haarverlängerung
- Dauerhafte Umformung / Permanentglättung
- SOS RECOVERY TREATMENT (Repariert geschädigtes Haar)
- Make-Up / Airbrush Make-Up
- Spezielle Hochzeitsangebote (Homeservice)

ÖFFNUNGSZEITEN

MO Ruhetag

DI 08:30 - 15:00 Uhr

MI-FR 08:30 - 19:00 Uhr

SA 07:30 - 13:00 Uhr

UNSER TEAM



Simon Tanzer
Inhaber
Friseurmeister
Stylist
(DI + SA)



Doris Büringer
Teamleiterin
Stylistin
(DI + DO + FR)



Kerstin Roseneder
Stylistin
(MI + FR + SA)



Regina Sommer
Stylistin
(DI + MI + DO + SA)



Bianca Reiß
Stylistin
(DO + FR)



Leonie Heigel
Lehrling
(DI - SA)



Julia Hornbacher
Babypause

HAARSCHNEIDER
mein friseur im mostviertel

Inh. Simon Tanzer | Kommunikationszentrum, Markt 48 | 3365 Allhartsberg | +43(0) 7448 21519

office@haarschneider-mostviertel.at | www.haarschneider-mostviertel.at

f/haarschneider | @/haarschneider_mostviertel

Ärztendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
22. + 23.02.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
29.02. + 01.03.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
07. + 08.03.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
14. + 15.03.	Dr. Troll	07448/23 22

Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
22. + 23.02.	Dr. Bauer	0650/814 70 18
29.02. + 01.03.	Dr. Gattringer	07442/53 891
07. + 08.03.	Dr. Schrey	07442/52 425
14. + 15.03.	Dr. Bauer	0650/814 70 18

Ärztendienst Ulmerfeld

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
22. + 23.02.	DR. Weinhart	07475/53 550

KATH. JUNGSCHAR ALLHARTSBERG

*Die nächste Jungschar-Stunde findet am Samstag 22. Februar 2020
von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrhof Allhartsberg statt.*

Einladung zum Jungschar Pfarrkaffee
am Faschingsonntag 23. Februar 2020
ab 09.00 Uhr
im Pfarrhof Allhartsberg



Die Kath. Jungschar bittet um Mehlspeisen-Spenden.
Damit es zu keinen Überschneidungen bei den Mehlspeisen kommt, bitte bei
Laura Hausberger (0650/99 02 645) oder **Leonie Fehring (0660/58 01 370)** melden.
Vielen Dank!

KATH. BILDUNGSWERK ALLHARTSBERG

„Großeltern und ihre Enkelkinder“ - Chancen einer bereichernden Beziehung

Die Wege zu einer besonderen emotionalen Bindung zwischen Großeltern und Enkelkindern sind vielfältig. Beide Seiten bringen die grundlegenden Voraussetzungen für eine gelingende Beziehung mit.

„Das Bewusstsein darüber, zu lieben und geliebt zu werden, schafft Wärme und Reichtum im Leben, die nichts anderes bringen kann.“ O. Wilde

- * Wie erlebe ich mich selbst in dieser Rolle?
- * Was können sich Großeltern und Enkelkinder gegenseitig schenken?
- * Wo liegen die Chancen und Herausforderungen, damit diese Beziehung ein Gewinn für die Generationen wird?
- * Die Großelternperspektive ermöglicht ganz neue Sichtweisen auf das Leben: „Das Alter ist ein Balkon, von dem man zugleich weiter und genauer sieht.“

Mag³. Michaela Hofer
Donnerstag, 27. Februar 2020 um 19.30 Uhr
Pfarrhof Allhartsberg

Allhartsberg im Februar und März . . .



18.02.2020 13.00 - 15.00 Uhr	ANMELDUNG KLEINKINDTAGESBETREUUNG Gemeindeamt
18. + 19.02.2020 13.00 - 15.00 Uhr	KINDERGARTENEINSCHREIBUNG, Gemeindeamt
20.02.2020 19.30 Uhr	SAMBESI - DER WILDE FLUSS IM SÜDEN AFRIKAS Vortrag von Helmut Pichler „Der Gossauer“, NMS Allhartsberg
22.02.2020 14.00 - 16.00 Uhr	JUNGSCHARSTUNDE, Pfarrkaffee vorbereiten Pfarrhof
22.02.2020 14.00 Uhr	GEMEINSCHAFTSGARTENTREFFEN 2020 Strandhaus, Naturbad Allhartsberg
22.02.2020 20.00 Uhr	FASCHINGSDISCO Rolli´s Cafe - Pub
23.02.2020 ab 09.00 Uhr	FASCHINGSONNTAG, Pfarrkaffee der Jungschar Pfarrhof
25.02.2020	FASCHINGDIENSTAG
26.02.2020 19.00 Uhr	MESSE MIT ASCHENKREUZ Pfarrkirche Allhartsberg
26.02. - 01.03.2020	FISCHWOCHEN - ALLHARTSBERGERHOF
27.02.2020 19.30 Uhr	„GROSSELTERN UND IHRE ENKEL“ - VORTRAG Kath. Bildungswerk
28.02.2020 14.00 - 17.00 Uhr	TAG DER OFFENEN TÜR - TBE Kunterbunt Tagesbetreuung Kröllendorf
28.02.2020, 01.03. 03. + 05.03.2020 19.00 - 21.30 Uhr	FASTEN IM ALLTAG = FASEN FÜR GESUNDE Gemeindeamt Allhartsberg

01.03.2020 09.00 Uhr	1. FASTENSONNTAG, Jugendsonntag Pfarrkirche Allhartsberg, anschl. Kreuzweg
01. - 08.03.2020	BIBEL AUSSTELLUNG im Pfarrhof
04. + 18.03.2020 18.00 - 20.00 Uhr	„KREATIVES TÖPFERN“ - SCHNUPPERKURS Rosi´s Tonart, Anmeldung 0664/25 13 988
06.03.2020 10.00 Uhr	ÖFFENTLICHE MUSIKPROBE für alle interessierten Kinder/Jugendliche und deren Eltern, Musikheim Allhartsberg
08.03.2020 09.00 Uhr	2. FASTENSONNTAG Hl. Messe, Pfarrkirche Allhartsberg, anschl. Kreuzweg
11.03.2020 10.30 Uhr	SENIOREN HALBTAGESFAHRT
12. + 26.03.2020 09.00 - 11.00 Uhr	„KREATIVES TÖPFERN“ - SCHNUPPERKURS Rosi´s Tonart, Anmeldung 0664/25 13 988
13.03.2020 19.00 Uhr	SCHWERPUNKTKONZERT MUSIKSCHULE Festhalle Rosenau
15.03.2020 09.00 Uhr	3. FASTENSONNTAG - VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER Hl. Messe, anschl. Kreuzweg, Pfarrkirche Allhartsberg
19.03.2020 19.00 Uhr	JOSEFIMESSE Pfarrkirche Allhartsberg

WAS IST LOS?